Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 90 (2017)

Heft: 1

Vorwort: Umsetzung der Weiterentwicklung der Armee

Autor: Haudenschild, Roland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Umsetzung der Weiterentwicklung der Armee

Die Weiterentwicklung der Armee (WEA) wurde durch den sicherheitspolitischen Bericht vom 23. Juni 2010 und den Armeebericht vom 1. Oktober 2010 angestossen; sie entwickelt sich zunehmend zu einer grundlegenden Armeereform. Erkenntnisse aus dem sicherheitspolitischen und dem Armeebericht sollen in die Praxis umgesetzt und Unzulänglichkeiten der Armee XXI ausgemerzt werden. Die WEA ist partiell auch eine Weiterentwicklung zu bewährten Elementen der Armee 61 bzw. der Armee 95.

Die Aktualisierung stützt sich inhaltlich auf die Botschaft zur Änderung der Rechtsgrundlagen für die Weiterentwicklung der Armee vom 3. September 2014. Das Parlament hat der WEA am 18. März 2016 zugestimmt. Der Rahmen und die Vorgaben für die WEA sind das Fundament: Wehrpflicht und Milizprinzip, der Sollbestand: 100 000 Angehörige der Armee (AdA) und das Kostendach: 5 Mrd. Franken jährlich.

Die Hauptaufgaben der Armee sind nach wie vor gültig und der dreiteilige Armeeauftrag bleibt gleich:
1 Verteidigung von Land und Bevölkerung (Erhalt der Kernkompetenz)
2. Subsidiäre Einsätze (Unterstützung der zivilen Behörden, Prävention und Bewältigung existentieller Gefahren, Konzentration auf die wahrscheinlichsten Bedrohungen)
3. Friedensförderung (Konfliktprävention und Krisenbewältigung international).

Künftig sind drei Leistungsarten der Armee zu unterscheiden:
- Permanent: Die Armee erbringt ständig Basisleistungen für die zivilen Behörden
- Vorhersehbar: Vorhersehbare Einsätze, Konferenz- und Objektschutz, Wahrung der Lufthoheit mit Luftpolizeidienst, Assistenzdienst
- Nicht vorhersehbar: Bei überraschend eintretenden Ereignissen, Katastrophen oder Terrorbedrohung.

Das abgestufte Bereitschaftssystem verbessert die Bereitschaft der Armee grundlegend und ermöglicht das rasche Aufgebot von Truppen. Das Prinzip des neuen abgestuften Bereitschaftssystem für die unvorhersehbaren Einsätze:
- Mittel der ersten Stunde: Berufsorganisationen, Bereitschaftsformationen (Durchdiener)
- 1. Stufe: WK Formationen im Dienst, Schulen
- 2. Stufe: Milizformationen mit hoher Bereitschaft
- 3. Stufe: Weitere Milizformationen nach Aufgebot (bis total 35 000 AdA)

Die Armeeorganisation wird angepasst: Dem Chef der Armee unterstehen der Armeestab und die drei Hauptbereiche Einsatz (Kommando Operationen), Ausbildung (Kommando Ausbildung) sowie Unterstützung (Logistikbasis der Armee, Führungsunterstützungsbasis).

Das Dienstleistungsmodell sieht neu eine RS-Dauer von 18 Wochen vor, mit nur noch zwei RS jährlich. Nach der RS absolvieren die AdA sechs WK zu je drei Wochen und zwar innerhalb von neun Jahren; solange bleibt der AdA in einem Verband der Armee eingeteilt.

Das Milizkader trägt die Hauptverantwortung für die Ausbildung und den Einsatz der Truppe. Gruppenführer absolvieren 4 Wochen UOS, Einheitsfeldweibel und Fouriere 6 Wochen höh Uof LG und Zugführer/Quartiermeister 15 Wochen Offiziersschule; anschliessend folgt ein KVK von 1 Woche und ein komplettes Abverdienen von 18 Wochen im Praktischen Dienst.

Die Einsatzverbände werden vollständig ausgerüstet und die Immobilien reduziert. Die vier Kernpunkte der WEA sind: höhere Bereitschaft, effektivere Kaderausbildung, vollständige Ausrüstung und regionale Verankerung. Die Meilensteine in der Umsetzung gestalten sich wie folgt:
- Organisation, Einsätze, Ausbildung: Vorbereitung bis 31.12.2017 nach Armee XXI
- Überführung der WEA bzw. in Kraft treten Gesetzesrevision am 1.1.2018.
- Organisation, Einsätze, Ausbildung: Konsolidierung ab 1.1.2018 nach Armee WEA
- Kaderlehrgänge beginnen im 2. Semester 2017.

Von 2018 bis 2020 erfolgt die schrittweise Umsetzung der parlamentarischen Vorgaben inkl. Reduktion des Armeebestandes auf einen Sollbestand von 100 000 AdA (Effektifbestand von 140 000 AdA) und 2020 soll das neue Mobilmachungssystem operationell sein. Damit entsteht die moderne und flexible Schweizer Armee von morgen.

Roland Haudenschild

Herausgegriffen
Armeeauszählung 2016 2

Im Blickpunkt
Neuer Chef der Armee 3
Geschichte des Lehrverband Logistik 3
WEA im Lehrverband Logistik, Teil 3 6
Beförderung Log OS und 100-km-Marsch 8
Beförderungsfeier VT S 47 8
Beförderungsfeier Ns Rs S 45 10
Beförderungsfeier Ih S 50 11
Beförderungsfeier höh Uof LG 13
Kommandoübergabe Ns Rs S 45 14
Spitzen des Departementes VBS ab 2017 15

Buchbesprechung
Oesch, Schweizer Pazifist, finnischer General 15

Die Redaktion
Weisungen Armeelogistik 2017 16

SFV / ASF
Wort des Zentralpräsidenten 18
Mot du président central 18
Nouvelle section Romande ASF 19
Sektion Bern 19
Sektion Nordwestschweiz 20
Sektion Graubünden 20
Sektion Ostschweiz 21
Sektion Zentralschweiz 21
Sektion Zürich 21

VSMK / ASCCM / ASCM
Zentralvorstand VSMK 22
Mitgliederumfrage VSMK 22
Sektion Aargau 24
Sektion beider Basel 24
Sektion Ostschweiz 24
Sektion Rätia 24

Titelbild
Div Rebord, per 01.01.2017 KKdt, hat die Führung der Armee übernommen.

Korpskommandant Philippe Rebord CdA ab 1.1.2017